

Beschlussvorlage

Nr. 2018/FB III/2668

Antrag des Waldverein "De Jeddeloher-Busch e. V. für einen Zuschuss zur Wiederherstellung des Waldbiotops als Umweltbildungsstätte

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltschutz	06.03.2018	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Gemeindeentwicklung und Wirtschaftsförderung

Beteiligungen:

Verfasser/in: Knorr, Reiner 04405/916 141

Sachdarstellung:

Im vergangenen Herbst hat bekanntlich Orkan „Xavier“ in Nordwestdeutschland gewütet und hierbei auch in der Gemeinde Edewecht deutliche Spuren hinterlassen. So wurde auch in Jeddelloh I das Waldgebiet Hinterm Rhaden erheblich in Mitleidenschaft gezogen.

Dieses Gelände wird seit vielen Jahren durch den gemeinnützigen Verein „Waldverein De Jeddeloher-Busch e.V.“ betreut und als Naturerlebnisstätte und Lernort genutzt. Über die vergangenen Jahre ist das Angebot mit erheblichem ehrenamtlichem Engagement betrieben und immer weiter ausgeweitet worden. Erst im Frühjahr des vergangenen Jahres wurde durch das Umweltbildungszentrum Ammerland der Wald aufgrund seines hohen umwelt- und waldpädagogischen Wertes als „ausgewiesener außerschulischer Lernort des Umweltbildungszentrums Ammerland“ ausgewiesen.

Durch den Orkan ist das Gelände nunmehr fast vollständig verwüstet worden. Um die Nutzung des Geländes als Erlebnisgelände für die Kinder- und Jugendarbeit im allgemeinen und als außerschulischen Lernort für umwelt- und waldpädagogische Angebote im besonderen wieder möglich machen zu können, sind erhebliche Anstrengungen des Vereins nötig, die dieser trotz aller eigenen Anstrengungen allein nicht stemmen kann. Hier konnte durch den Verein in den vergangenen Wochen auch bereits einiges in die Wege geleitet werden.

Nichtsdestotrotz ist der Verein auf weitere Unterstützung angewiesen. Dies auch deshalb, weil neben den reinen Aufräumarbeiten im Zuge des Neuaufbaus des Angebotes auch die Gelegenheit auf gewisse Umstrukturierungen im Gelände genutzt werden soll, die auch eine Barrierefreiheit des zukünftigen Lernortes gewährleisten soll.

Um dies Ziel insgesamt erreichen zu können, ist von dem Verein bereits bei

verschiedenen Stellen um technische und finanzielle Hilfe nachgesucht worden. In diesem Zusammenhang wird nunmehr auch ein Zuschuss aus Mitteln der Gemeinde Edewecht für Projekte der Lokalen Agenda gebeten. Der Antrag inklusive einer Reihe von Presseartikeln, die einerseits die Bedeutung des Waldbiotopes herausstellen und andererseits die Zerstörungen und die Bemühungen zur Wiederherstellung dokumentieren, ist als **Anlage Nr. 1** beigelegt.

Konkret beantragt der Verein einen Zuschuss für die Anschaffung technischer Hilfsmittel wie Motorsägen samt Zubehör sowie Schnitzschutzbekleidung. Die Gesamtkosten hierfür werden gemäß Kostenvoranschlag mit 1.370,80 € beziffert.

Für die Beschaffung von Gegenständen dieser Art lässt sich grundsätzlich kein Bezug zu den Zielen der Lokalen Agenda herstellen, so dass eine Bezuschussung hierfür auf den ersten Blick nicht nachvollziehbar erscheint.

Wie oben bereits ausgeführt und aus der Anlage ersichtlich, erfüllt der Waldverein insgesamt aber eine wichtige Aufgabe in der Umwelt- und Waldpädagogik. Neben der Tatsache, dass der Wald inklusive der Gewässer ein aus sich heraus wertvolles Biotop darstellt, konnten bereits viele Jahrgänge von Kindern aus Kindergärten und Schulen an ökologisch-biologische Zusammenhänge herangeführt werden. Auf diese Weise erfüllt der Waldverein durch seine Bildungsangebote und Projekte per se bereits Aufgaben, die den Zielen der Lokalen Agenda entsprechen. Durch die Sturmschäden ist die Weiterführung dieses Engagements grundsätzlich gefährdet.

Es wird deshalb vorgeschlagen, als Gemeinde Edewecht über die Mittel zur Förderung von Projekten der Lokalen Agenda durch einen generellen Zuschuss ebenfalls einen Beitrag zur Wiederherstellung und Weiterführung der Aktivitäten des Waldvereines insgesamt zu leisten. Da der Verein durch die Vorlage der o. g. Kostenvoranschläge selbst einen Rahmen von rd. 1.500 € als Zuschussbetrag umrissen hat, scheint es angemessen, dem Verein aus Mitteln der Lokalen Agenda einen entsprechenden Zuschuss zur generellen Aufrechterhaltung dieser wichtigen Einrichtung zu gewähren.

Finanzierung:

Im Haushalt für das Jahr 2018 stehen insgesamt 5.500 € für die Förderung von Projekten der Lokalen Agenda zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Dem Waldverein „De Jeddeler-Busch e.V.“ wird als Beitrag zur Wiederherstellung und Weiterführung der aufgrund der im Herbst 2017 erlittenen Sturmschäden gefährdeten Vereinsarbeit ein Zuschuss in Höhe von 1.500 € aus Mitteln der Lokalen Agenda bewilligt.

Anlagen:

- Antrag des Waldverein „De Jeddeler-Busch e. V.“